

# Einzelhandelskonzept: Peine lädt Bevölkerung ein

Die Verwaltung aktualisiert ihr Konzept unter anderem wegen des Online-Handels – Auftakt ist am Mittwoch

**Peine.** Der Einzelhandel wird laut einer Mitteilung der Stadt Peine wie keine andere Branche durch den technologischen und gesellschaftlichen Wandel geprägt. Online-Handel, demografische Entwicklung, die Folgen der Corona-Pandemie und verändertes Verbraucherverhalten führten sowohl zu neuen Herausforderungen als auch zu neuen Chancen. Umso wichtiger sei eine planvolle und an aktuelle Erfordernisse angepasste Steuerung der Einzelhandelsentwicklung.

Daher schreibe die Stadt Peine ihr gesamtstädtisches Einzelhandelskonzept aus dem Jahr 2009 fort. Das Planungsbüro „Stadt + Handel“ werde zeitnah damit beginnen,



**Wie entwickelt sich Peines Innenstadt? Im Februar soll es einige empirische Untersuchungen dazu geben.** JENS KALAENE/DPA (SYMBOLBILD)

den Einzelhandel in Peine flächendeckend zu erfassen und dazu im Februar einige empirische Untersuchungen im Rahmen der Fortschreibung durchführen, heißt es in der Mitteilung. Im Rahmen der

Konzeptfortschreibung seien auch die Bürgerinnen und Bürger in Peine dazu eingeladen, sich über den kommenden Ablauf der Fortschreibung zu informieren. Aus diesem Anlass findet am Mittwoch,

25. Januar, ab 19 Uhr im großen Sitzungssaal des Peiner Rathauses eine öffentliche Auftaktveranstaltung statt. Das Büro „Stadt + Handel“ werde neben aktuellen Trends der Stadt- und Einzelhandelsentwicklung vor allem auch die Frage beleuchten, warum ein gesamtstädtisches Einzelhandelskonzept sinnvoll ist. Zudem erfolge eine kurze Darstellung der methodischen Vorgehensweise und des zeitlichen Ablaufs der Fortschreibung. Im Anschluss könnten Fragen zu den vorgestellten Inhalten gestellt werden. Die Stadtverwaltung und das Planungsbüro „Stadt + Handel“ stünden dabei gern als Ansprechpartner zur Verfügung. *red*